



Der Nächste bitte ...

Hallo zusammen,

ein spannendes Forum habt ihr hier - ich freue mich schon auf regen Austausch.

Zu mir: Ich werde in diesem Jahr 30 (ein Graus) und schreibe, seit ich denken kann. Bisher allerdings eher intervallartig, mit längeren Pausen dazwischen.

Nachdem ich mittlerweile sechs Manuskripte begonnen und wieder verworfen habe, mache ich jetzt Ernst: Meinen Erstling will ich bis Ende des Jahres in der Rohfassung vollenden; aktuell zähle ich nach zwei Monaten schreiben und sechs Monaten planen 120 Normseiten. Es handelt sich um eine Dystopie.

Auf Science-Fiction festgelegt bin ich allerdings nicht - im Gegenteil. In meinen Augen steht ein gut strukturierter Plot über dem Genre. Obwohl Genres wichtig sind (und Bestandteil des Marktes) glaube ich, dass es möglich ist, Geschichten zu erzählen, die unabhängig von Genre und Setting jeden mitreißen.

Beruflich verdiene ich meine Brötchen als Lokalredakteur. Ich lebe mit Frau und Kindern am Rande des Rurgebiets.

So, genug jetzt :)

Viele Grüße
riot

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).